

Amtsgericht _____

[Ort]

– Betreuungsgericht –

[Straße und Hausnummer]

[Postleitzahl und Ort]

Absender:

[Name des Betreuers]

[Straße und Hausnummer]

[Postleitzahl und Ort]

Tel.:

Telefax:

Funktelefon:

E-Mail

Datum:

Aktenzeichen des Gerichts: _____

Betreuung für _____

[Name und Anschrift des Betreuten]–

geb. _____

[Geburtsdatum des Betreuten]

Antrag zur Genehmigung der Kündigung des Mietvertrages

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der oben genannten Angelegenheit beabsichtige ich, den derzeit bestehenden Mietvertrag zu kündigen. Ich bitte die Kündigung zu genehmigen.

Die Kündigung des Mietvertrages ist notwendig, da der Umzug

- in ein Heim
- in eine Wohngemeinschaft
- in die eheliche Wohnung
- in die neu angemietete Wohnung
- in eine weitere noch bestehende eigene

Wohnung beabsichtigt ist.

Der Umzug ist möglich und notwendig, weil

- die Wohnung näher am Arbeitsplatz liegt;
- die Wohnung näher am Wohnort von folgender Bezugsperson des betreuten Menschen liegt:

[Name, Anschrift und Rufnummer der Bezugsperson]

- die Krankheit sich verändert hat und die Versorgung in der bisherigen Wohnung nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen entspricht;
- sonstige Gründe:

Der betreute Mensch

- ist in der Lage, die Notwendigkeit der Kündigung des Mietvertrages zu erkennen und hat sein Einverständnis erklärt. Zur Herstellung der Rechtssicherheit soll das Rechtsgeschäft durch den Rechtlichen Betreuer bestätigt werden.
- ist auf Grund der bekannten geistigen, seelischen, psychiatrischen Krankheit/Behinderung nicht in der Lage, die Notwendigkeit der Kündigung des Mietvertrages zu erkennen. Im Vertrauen auf die Richtigkeit des Handelns des Rechtlichen Betreuers hat er seine Zustimmung erklärt.
- ist auf Grund der bekannten geistigen, seelischen, psychiatrischen Krankheit/Behinderung nicht in der Lage, die Notwendigkeit der Kündigung des Mietvertrages zu erkennen. Er ist auch nicht in der Lage, einen freien, von Krankheit unbeeinflussten Willen zu bilden. Aus diesem Grund kann eine zustimmende bzw. ablehnende Erklärung nicht erwartet werden.
- ist auf Grund der bekannten geistigen, seelischen, psychiatrischen Krankheit/Behinderung nicht in der Lage, die Notwendigkeit der Kündigung des Mietvertrages zu erkennen. Er hat widersprochen. Die Kündigung ist dennoch erforderlich und ohne vergleichbare Alternative.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ich beantrage die Kündigung

[Unterschrift]

[Unterschrift des/der Betreuten]

Anlagen:

- Ärztliches Attest
- Kopie des Mietvertrags
- _____